

# Bedienung Portable HELIOS

## 1 Gerätetypen



HELIOS 300 Plus

HELIOS 850 Marathon

## 2 Bedienung

### 2.1 Abfüllung des portablen Gerätes



Entfernen Sie die Schutzkappe vom Füllanschluss der Reserve. Wischen Sie vor dem Füllen das Füllfach der Reserve mit einem fusselfreien Lappen sauber und trocknen Sie die Füllanschlüsse von Reserve und Portable.



Setzen Sie das Portable behutsam senkrecht auf den Füllanschluss der Reserve. Dazu gegebenenfalls die Gabel des Auslösemechanismus\* etwas absenken.



Leichten Druck auf das Portable aufbringen und halten. Das Gerät rastet nicht ein.



Den Entlastungshebel am Portable um 90° absenken und füllen, bis aus den Lüftungsschlitzen der Reserve schwachweißer Nebel quillt. Das ist völlig normal. Nach jeweils ca. 1 min Umfüllzeit den Entlastungshebel kurz lösen um einem allfälligen Vereisen des Füllventils vorzubeugen.



Nach dem Füllen das Portable gegebenenfalls durch leichten Zug am Tragegriff lösen.



Heben Sie das Gerät am Riemen der Federwaage an, um die vollständige Füllung zu kontrollieren.

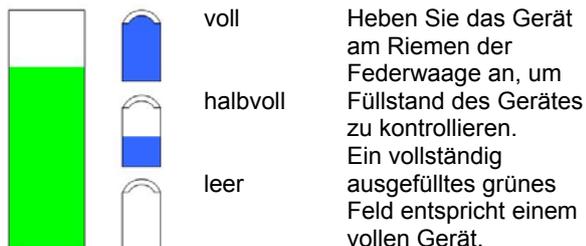
\* Die neueste Generation der FREELOX Reserve verfügt über einen Auslösemechanismus, welcher dazu dient, das Portable im Falle des Festfrierens mittels kräftigen Pressens auf den Knopf von der Reserve zu lösen.

Der Mechanismus kann jedoch beim Füllen eines Portables im Wege sein.



**Achtung:** Warten Sie nach dem Füllen **einige Minuten**, wobei für die Durchflusseinstellung Null eingestellt ist (siehe § 2.4), damit sich der Druck stabilisieren kann.  
**HELIOS 300: ca. 15 min, HELIOS 850: ca. 30 min**  
 Dann kann das Gerät verwendet werden.

## 2.2 Ablesen der Füllstandsanzeige



## 2.3 Montage der Sauerstoffbrille

Für HELiOS sind spezifische Sauerstoffbrillen mit Doppel-Lumen zu verwenden, die in jedem Zapfen sowohl Sauerstoff abgeben als auch Druck messen.

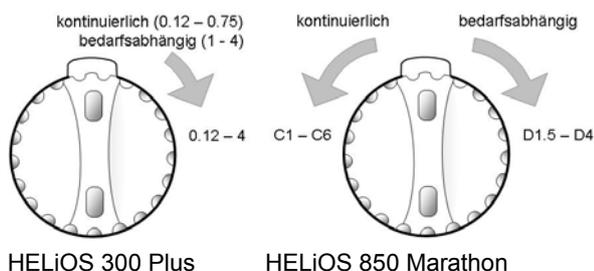
Stecken Sie die beiden Anschlussmuffen auf je einen Schlauchanschluss.



## 2.4 Regulierung des Durchflusses

HELiOS ist mit einem bedarfsgesteuerten Sparventil ausgestattet. Das Gerät liefert einen Sauerstoff-Impuls, wenn eingeatmet wird. Die Dosierung lässt sich mit dem Drehknopf auf der Vorderseite des Gerätes regeln.

HELiOS kann im gepulsten oder kontinuierlichen Modus verwendet werden.



## 3 Reinigung und Desinfektion

### 3.1 Reinigung

Die Behälter dürfen nur äusserlich gereinigt oder desinfiziert werden. Es dürfen keine starken Scheuermittel eingesetzt werden. Allenfalls etwas Geschirrspülmittel verwenden. Mit Wasser nachwischen.

**Achtung:** Zur Reinigung keine entflammaren Lösungsmittel (Aceton, Benzin, Petrol, Verdünner etc.) verwenden (vgl. Sicherheitsmerkblatt)!

## 4 Autonomie

In der folgenden Tabelle geben wir Ihnen eine Übersicht über die Autonomie, welche Sie mit vollen Geräten bei mittlerer Atemfrequenz mindestens erreichen. Bei Nicht-Benutzung verlieren sowohl Reserven als auch Portables pro Tag ca. 0.5 l flüssigen Sauerstoff.

HELiOS® 300 Plus			HELiOS® 850 Marathon		
Einstellung		Autonomie	Einstellung		Autonomie
Kontin. Modus* [l/min]	0.12	15	Gepulster Modus	1.5	22½
	0.25	15		2	18½
	0.5	10		2.5	16
	0.75	6½		3	11½
Gepulster-Modus [Flow-Äquivalent bei ca. 25 BPM]	1	13	Kontinuierlicher Modus [l/min]	4	9½
	1.5	12		C1	10½
	2	10		C2	5½
	2.5	8½		C3	3½
	3	6½		C4	2½
	3.5	6		C5	2
	4	5		C6	1½

Angaben in Stunden

\* HELiOS Plus arbeitet nach dem Einschalten zuerst für eine kurze Zeit im gepulsten Modus und schaltet dann auf kontinuierlichen Flow um (Angabe des Herstellers).

**Hinweis:** Bei gepulsten Systemen mit bedarfsabhängiger Sauerstoffabgabe (SPIRIT, HELiOS) hängt die Autonomie ab von der durchschnittlichen Zahl der Atemzüge pro Minute.

## 5 Einschränkungen & Hinweise

Die Anwendung gepulster Systeme unterliegt gewissen Einschränkungen:

- Atemfrequenz zwischen 12 und 40 Atemzügen pro Minute.
- Nicht bei häufiger Mundatmung verwenden.
- Nicht mit Sauerstoffmasken verwenden.
- Nicht mit Verlängerungsschläuchen verwenden.
- Nicht mit Befeuchter oder Vernebler verwenden.
- Keine pädiatrischen Brillen oder Brillen mit feinen Zapfen verwenden.

**Achtung:** Auch im kontinuierlichen Modus kann der Durchfluss plötzlich stoppen, wenn HELiOS keine regelmässig Atemtätigkeit detektieren kann. Atmen Sie deshalb immer durch die Nase, damit der Fluss aufrecht erhalten bleibt.

## 6 Funktionsstörungen

Abhilfemassnahmen zu möglichen Funktionsstörungen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt DE-25.102d Entpannung LOX Behälter.

CARBAGAS AG  
Homecare  
Waldeggstrasse 38  
3097 Liebfeld-Bern

Tel. 0800 428 428 oder 031 978 78 82 (für Auslandsanrufe)  
Fax 031 978 78 01  
e-mail [homecare.info@carbagas.ch](mailto:homecare.info@carbagas.ch)